

Gefahrstoffbezeichnung**Handelsname:** Ford Formula F 5W-30**Eigene Bezeichnung** Ford Formula F 5W-30**Materialnummer****Form:** flüssig**Farbe:** hellbraun**Geruch:****Gefahren für Mensch und Umwelt****Signalwort:**

Enthält langkettiger Molybdänpolysulfidalkyldithiocarbamid-Komplex. Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

**Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln**

- Verhalten:** Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Aufnahme und/oder Kontakt vermeiden Einatmen von Dämpfen oder Nebel/Aerosole Hautkontakt Augenkontakt Grenzwertüberschreitung Behälter dicht geschlossen halten. Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Im Gefahrenfall Notduscheeinrichtungen nutzen. Nach Kontakt, Gebrauch oder vor Pausen und bei Arbeitsende Haut gründlich waschen. Vor dem Betreten der Pausenräume, in denen gegessen wird, kontaminierte Kleidung und Schutzausrüstung ablegen. Zu vermeidende Bedingungen : Zündquellen ,Hitze, Wärme, Flammen und Funken. Unverträgliche Materialien : Oxidierende Materialien/Stoffe.
- Atemschutz:** Atemschutz ist erforderlich bei: unzureichender Belüftung Die Atemschutzfilterklasse ist unbedingt der maximalen Schadstoffkonzentration (Gas/Dampf/Aerosol/Partikel) anzupassen, die beim Umgang mit dem Produkt entstehen kann. Bei Konzentrationsüberschreitung muss Isoliergerät benutzt werden!
- Augenschutz:** Gestellbrille mit Seitenschutz
- Handschutz:** Geeignete Schutzhandschuhe tragen.
- Körperschutz:** Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Chemikalienschutzkleidung ist in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen.

Verhalten im Gefahrfall

- Verschütten:** Undichte Stelle verschließen, wenn gefahrlos möglich. Sich der Freisetzung mit dem Wind nähern. Behälter aus dem Austrittsbereich entfernen. Ausbreitung und Eindringen in Kanalisation, Gewässer, Erdreich oder Untergrund verhindern. Ausgetretenes Material mit nicht brennbarem Bindemittel eingrenzen und aufnehmen, gemäß örtlichen Bestimmungen in dazu vorgesehenen Behältern einem anerkannten Entsorgungsunternehmen zuführen. Bei Freisetzung ist der Vorgesetzte zu informieren. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Personen in Sicherheit bringen. Besondere Rutschgefahr durch auslaufendes/verschüttetes Produkt, verschüttetes Produkt nicht berühren oder betreten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Unter Verschluss aufbewahren.
- Brand:**
- Geeignete Löschmittel:** Schaum Trockenlöschmittel Kohlendioxid (CO₂)
- Ungeeignete Löschmittel:** Wasservollstrahl Scharfer Wasserstrahl
- Gef. Verbrennungsprodukte:** Im Brandfall können entstehen: Kohlendioxid (CO₂) Kohlenmonoxid
- Besondere Schutzausrüstung:** Im Brandfall den Ort des Geschehens umgehend abriegeln und alle Personen aus dem Gefahrenbereich evakuieren. Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Schutzhandschuhe/Schutzkleidung und Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.
- Zusätzliche Angaben:** Erhitzen führt zu Druckerhöhung und Berstgefahr.

Erste Hilfe

- Allgemein:** Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!
- Nach Hautkontakt:** Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.
- Nach Augenkontakt:** BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
- Nach Verschlucken:** KEIN Erbrechen herbeiführen.
- Nach Einatmen:** Für Frischluft sorgen.

Sachgerechte Entsorgung

Produkt-ASN: 130205 Produkt-Entsorgung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Verpackung-Entsorgung: Produkt und Verpackung müssen durch zugelassene Entsorgungsunternehmen beseitigt werden.

Diese Betriebsanweisung wurde am 31.05.2019 auf Datenbasis des Sicherheitsdatenblattes vom 03.12.2018 durch das TÜV Rheinland Online-Gefahrstoffmanagementsystem go-safe erstellt. Arbeitsplatz- oder tätigkeitsspezifische Anforderungen werden in dieser Betriebsanweisung ggf. nicht dargestellt. [TOGs-Nr. 5011667]

Stand der BA: 31.05.2019